werden d. Auswaschen m. Säure, organ. Stoffe d. Glühen fortgenommen. Man nennt s. Preiß d. Kohle wieder beleben.

αC u. βC, ebenso s. Kohle aus Gasretorten zeigt + gg. ≐ v. d. angeführt. Stoffe nicht wirksam.

Bringt man C u. O bei gewöhnlicher Temperatur zusammen, so zeigt αC auf O k. Einwirkg. u. umgekehrt; ebenso verhält + βC.

βC absorbirt O b. gew. Temperatur. Es scheint daß sich hiebei d. O langsam in Ozon verwandelt; dies zeigt + b. Zusammenbringen d. Kohle m. leicht oxydirbaren Körpern.

Daher kann man Cadaver, dad. daß C sie m. Kohlenpulver umgibt, je nach d. Größe d. Cad. in mehreren Wochen od. Monaten das reine Skelet erhalten.

Feinvertheilte Kohle in erwärmtem Zustande absorbirt rasch Sauerstoff, wobei + Wärme entwickelt. Bei rascherer Verbrennung bildet + hauptsächlich Kohlensäure.

Die Kohlensäure

enthält 6 Gewichte C u. 16 Gewichte O. Sie hat d. Zeichen CO_2. 1 Molekül Kohlsäure wird bezeichnet d. C_2O_4 od. $\overline{CO_2}$.

Sie bildet + leicht m. b. bei höherer ~~Modification irgend~~ Temperatur irgend 1 Modification d. C m. O zusammenbrgt. Hiebei zeigt + deutlich d. Identität s. verschied. Modificationen.

Gew. Kohle verbindet + mit b. viel niedrigerer Temperatur mit O z. dichter Kohle, ~~als~~ βC u. αC.

d. Diamant verbrennt erst bei Weißglühsitze. ~~m. Knallgasgebläse~~

Kohlenstoff oxydirt + s. s. d. gebundenen O.

d. Kupferoxyd CuO enthält 32,8 Gr. Cu u. 8 gr. O.